

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **13 (1895)**

Heft 38

PDF erstellt am: **28.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. - Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abbestellt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p><b>Veränderung</b> regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p><b>Redaktion und Administration</b> im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.</p>	<p><b>Rédaction et Administration</b> au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p><b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 20 Cts., ganze Spaltenbreite 40 Cts., per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p><b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 20 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 40 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

**Inhalt — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Banque commerciale neuchâteloise à Neuchâtel. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Nationalité française.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

###### Zürich — Zurich — Zurigo

1895. 11. Februar. In der Firma **J. Laubi & Comp.** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 30 vom 9. Februar 1892, pag. 117) ist die Kommanditistin **Margaretha Laubi** gestorben und es ist an deren Stelle mit dem unveränderten Betrage von dreissigtausend Franken am 1. Februar 1895 als Kommanditär eingetreten **Fritz Laubi** von Winterthur, in Forbach (Lothringen).

11. Februar. Die Firma **D. Kundert** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 25. Juni 1891, pag. 577) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich III, woselbst der Inhaber ebenfalls wohnt, Freystrasse 4, verlegt und betreibt nebst Kommission und Agentur in Zucker, Rohleinen- und Sackfabrikation.

11. Februar. Die Firma **Joseph Magg** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 262) erteilt Prokura an **Kaspar Honegger** von Rüti, in Zürich V; sie hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich V, Färberstrasse 37 verlegt, woselbst der Firma-Inhaber ebenfalls wohnt, und verzieht als nunmehrige Natur des Geschäftes: Fachgeschäft für Buch- und Steindruckereien.

11. Februar. Die Firma **Hans J. Kündig** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 204 vom 14. September 1894, pag. 835) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. Februar. Die Firma **Gebr. Hitz** in Schönenberg (S. H. A. B. Nr. 194 vom 6. September 1892, pag. 779) teilt mit, dass der Kollektivgesellschaftler **Kaspar Hitz** nunmehr in Richterswil wohnt.

11. Februar. Inhaber der Firma **C. Fleckenstein, Deutscher Merkur** in Zürich I ist **Karl Fleckenstein** von Würzburg (Bayern), in Zürich I. Kaufmännisches Stellenvermittlungsbureau. Bahnhofstrasse 60.

12. Februar. Inhaber der Firma **Theod. Wiest** in Zürich V ist **Theodor Wiest** von Wertach (Bayern), in Zürich V. Vertretung der Firma **J. Bach** in Fürth (Bayern); Import überseeischer Hölzer. Dufourstrasse 132.

12. Februar. Die Firma **Gebr. Dändliker** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 82 vom 12. August 1885, pag. 535) verzieht als Geschäftslokal Markt-gasse 23. Sie zeichnet schon längst **Gebr. Dändliker** und erteilt Prokura an **Robert Kaufmann** von und in Winterthur.

12. Februar. Die Firma **Arn. Bunzl** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 219 vom 4. Oktober 1891, pag. 901) hat ihr Domizil, das Geschäftslokal und den Wohnort des Inhabers nach Zürich V, Seefeldstrasse 51 z. Treu verlegt.

###### Bern — Berne — Berna

###### Bureau Bern.

1895. 11. Februar. Inhaber der Firma **J. Dösch-Gfeller** in Bern ist **Johann Dösch**, allii Gfeller, von Oehningen (Baden), in Bern. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Comestibles-Handlung und Bierdepot. Geschäftslokal: Matte, Müllerlaube 12.

###### Bureau Burgdorf.

11. Februar. Inhaber der Firma **Johann Stalder** in Oberburg ist **Johann Stalder** von Rüegsau, Schneider, im Krieggässli zu Oberburg. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Krieggässli zu Oberburg.

11. Februar. Die Firma **Schürch & Cie** in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 42 vom 26. März 1883, pag. 319; Nr. 7 vom 24. Januar 1884, pag. 44; Nr. 3 vom 12. Januar 1887, pag. 20 und Nr. 175 vom 25. Juli 1894, pag. 714) ist infolge Absterbens des einten Gesellschafters, **Gottlieb Schürch**, aufgelöst worden.

**Hermann Schürch** von Sumiswald, Tabakfabrikant, in Burgdorf, und **Delia Schürch-Trautweiler**, Gottliebs sel. Witwe, von und in Burgdorf, haben unter der Firma **Schürch & Cie** in Burgdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1895 ihren Anfang genommen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schürch & Cie» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an **Jacob Feller** von Noflen, Kaufmann, in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Tabak-, Cigarren- und Kaffee-Essenz-Fabrikation. Domizil: Freigarten.

###### Bureau de Courtelary.

11 février. Le chef de la maison **Jean Egli**, à St-Imier, est **Jean Egli**, originaire de Dürnten (Zurich), domicilié à St-Imier. Genre de commerce: Commerce de vins, beurre et fromages. Bureau: St-Imier.

###### Bureau de Delémont.

11 février. La raison **G<sup>e</sup> Fleury**, à Berlincourt (F. o. s. du c. du 9 mai 1883, n<sup>o</sup> 67, page 534), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

Sous la raison **G. Fleury fils**, **Georges Fleury**, originaire de Bassecour, demeurant à Berlincourt, reprend avec l'actif et le passif la suite des affaires de la maison «G<sup>e</sup> Fleury». Genre de commerce: Marchand de bois.

11 février. **Jules Weber** de Bréliège, **James Ruedin** du Landeron, demeurant à Delémont, **Edmond, Gabriel et Armand Picard** de Fleurier, demeurant à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, à Delémont, sous la raison sociale **Weber, Ruedin & Co**, une société en commandite, commencée le 15 janvier 1895. **Jules Weber** et **James Ruedin** sont associés indéfiniment responsables et ont seuls la signature sociale. **Edmond Gabriel et Armand Picard** sont associés commanditaires, chacun pour une somme de fr. 10,000. Genre de commerce: Fabrication et vente d'ébauches et finissages.

###### Bureau Trachselwald.

11. Februar. Inhaber der Firma **Johann Jörg** in Dürrenroth ist **Johann Jörg**, **Kaspar** Sohn, von Affoltern, Lehrer, in der Gassen, Gemeinde Dürrenroth. Natur des Geschäftes: Weinhandlung.

###### Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Untervaldo basso

1895. 11. Februar. Inhaber der Firma **Ant. Z'graggen** in Hergiswyl ist **Anton Z'graggen** von Erstfeld, in Hergiswyl. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Darmhandlung.

###### Glarus — Glaris — Glarona

1895. 11. Februar. Die bisherige Kollektivgesellschaft unter der Firma **Spälty & Co** in Netstal (S. H. A. B. Nr. 46, II. Teil, vom 31. März 1883, pag. 351, und Nr. 28 vom 21. Februar 1889, pag. 147) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die neue Kollektivgesellschaft «Spälty & Co» über.

11. Februar. **Jakob Spälty-Elmer**, **Jakob Spälty**, Sohn, und **Gabriel Spälty**, Sohn, sämtlich von und in Netstal, haben unter der Firma **Spälty & Co** in Netstal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1895 begonnen und Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «Spälty & Co» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Mechanische Baumwollspinnerei und -Weberei.

11. Februar. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma **Milchkonsumverein Glarus** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 106, II. Teil, vom 23. Juli 1883, pag. 851 und Nr. 41 vom 12. März 1889, pag. 227) ist **J. Staub** ausgetreten; an dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden **Gabriel Jenny** von und in Glarus.

12. Februar. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Ennetliath-Liathal** in Linthal (S. H. A. B. Nr. 100 vom 4. Juli 1883, pag. 799; Nr. 88 Suppl. vom 4. November 1884, pag. 755; Nr. 110 vom 14. November 1885, pag. 710; Nr. 28 und 102 vom 27. Februar und 10. Juli 1890, pag. 152 und 539; und Nr. 82 vom 4. April 1894, pag. 330) ist **Julius Schätti** infolge Wegzuges ausgetreten; an dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden **Mathäus Meier**, Aufseher, von und in Rüti.

###### Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1895. 9. Februar. Die **Ferggereigenossenschaft Rehetobel** in Liquid., mit Sitz in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 209 vom 29. September 1893, pag. 851 und Nr. 237 vom 31. Oktober 1894, pag. 974) hat nach beendigter Liquidation erloschen.

###### Graubünden — Grisons — Grigioni

1895. 9. Februar. Inhaber der Firma **Heinrich Stehli** in Chur, welche am 1. Januar 1895 entstanden ist, ist **Heinrich Stehli** von Hedingen (Zürich), wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Informationen, Inkasso und Stellenvermittlung. Geschäftslokal: Neu-Planaterra 99.

###### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1895. 9. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Noppel & Co Ziegeleifabrik Emmishofen** in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1893, pag. 3) ist **Eduard Noppel** infolge Todes ausgeschieden.

9. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Am. Cherno** in Kreuzlingen ist **Amalie Cherno**, geb. Brunner von Balsthal, wohnhaft in Kreuzlingen. Hôtel zum Löwen.

###### Waadt — Vaud — Vaud

###### Bureau de Morges.

1895. 9 février. Sous la raison sociale de **Société de tir aux armes de guerre de Saint-Prex**, il a été fondé à Saint-Prex, une société qui a pour but l'exercice du tir. Ses statuts portent la date du 10 juin 1894. Pour faire partie de la société, il faut être âgé de 16 ans au moins, et payer une finance d'entrée de trois francs, ainsi qu'une contribution fixée chaque année par l'assemblée générale. L'admission comme sociétaire se fait par les soins du comité sous réserve de ratification par l'assemblée générale. Les étrangers à la Suisse n'ont pas droit aux subsides de l'état. Le membre de la société qui entend s'en retirer doit adresser sa démission par écrit au comité avant l'assemblée générale qui renouvelle les pouvoirs de la société. Celle-ci a le droit de radier du nombre de ses membres tout sociétaire qui serait en retard dans le paiement de sa contribution ou dont la conduite incorrecte nécessiterait une telle mesure. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, qui sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. La société est administrée par un comité de cinq membres, nommé chaque année avant les exercices de tir par l'assemblée générale des sociétaires. L'élection des membres du comité se fait au scrutin de liste. L'assemblée

désigne ensuite le président parmi les cinq membres élus. Ces élections se font à la majorité absolue au premier tour, relative au second. Le comité se constitue lui-même en répartissant entre ses membres les diverses charges, celle de président exceptée. Le président et le secrétaire signent tous les actes de la société et obligent seuls cette dernière par leur signature collective vis-à-vis des tiers. Les publications émanant de la société sont faites par affiche au pilier public de la commune de St-Prex. En cas de dissolution de la société, l'assemblée générale décidera du sort de l'actif social. Le président du comité est Fernand Feyler à Saint-Prex, et le secrétaire Louis Nicolas à Morges.

*Bureau d'Yverdon*

9 février. Henri Louis Steiner, de Belmont s. Lausanne et Mühlethurnen, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **H. Steiner**, à Yverdon. Genre de commerce: Mécanicien, electricien, fonderie de cuivre, installations d'eau, fournitures pour usines.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel.**

*Bureau de La Chaux-de-Fonds.*

1895. 9 février. Le chef de la maison **C<sup>es</sup> Schmitt**, à La Chaux-de-Fonds, est Charles-Alexandre Schmitt de La Chaux-de-Fonds, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication de boîtes or. Bureaux: 51, Rue du Nord.

9 février. Le chef de la maison **François Zbinden**, à La Chaux-de-Fonds, est François Zbinden de Guggisberg (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication de boîtes or. Bureaux: 51, Rue du Nord.

9 février. Le chef de la maison **Jules Fankhauser**, à La Chaux-de-Fonds, est Jules Fankhauser de Trub (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication de boîtes or. Bureaux: 51, Rue du Nord.

9 février. Le chef de la maison **H. N. Augsburguer**, à La Chaux-de-Fonds, est Henri-Nicolas Augsburguer de Langnau (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Tabacs et cigares. Bureaux: 89, Rue de la Demoiselle.

**Gené — Genève — Ginevra**

1895. 9 février. Suivant extrait de procès-verbal de son assemblée générale des actionnaires du 1<sup>er</sup> février 1895, la société anonyme dite **Union Financière de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1890, n<sup>o</sup> 68, page 369; du 19 février 1891, n<sup>o</sup> 36, page 141; et du 2 mars 1894, n<sup>o</sup> 48, page 192), a nommé comme administrateur Albert Lullin à Genève, en remplacement de Louis Lullin décédé.

9 février. Suivant extrait des procès-verbaux, 1<sup>o</sup> de son assemblée des sociétaires tenue le 8 janvier 1895, et 2<sup>o</sup>, de sa séance du comité du 21 janvier 1895, la société dite **Société de l'Exposition permanente de Genève, (Amis des Beaux-Arts)**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1890, n<sup>o</sup> 85, page 444, et du 13 avril 1894, n<sup>o</sup> 92, page 372) a nommé aux fonctions de vice-président Charles Aubert, à Genève, lequel remplace Edouard Desgouttes, dont les fonctions ont pris fin.

9 février. Dans son assemblée générale du 20 novembre 1894, la société dite **Société académique de Genève**, siégeant à Genève (F. o. s. du c. du 6 juin 1888, n<sup>o</sup> 70, page 543), a élu membres de son comité Léopold Favre et Auguste Blondel, tous deux à Genève, en remplacement de Edouard Favre et Alexis Lombard, dont les fonctions ont pris fin.

**B. 31.**

**Compte de profits et pertes  
de la Banque commerciale neuchâteloise à Neuchâtel  
et de sa succursale à La Chaux-de-Fonds**

Doit		Avoir	
Charges		Produits	
pour l'exercice 1894. (Sauf ratification réglementaire.)			
		<b>I. Frais d'administration.</b>	
	3,125	—	Indemnités aux membres de l'administration et au secrétaire.
	48,526	65	Appointements des employés et allocations aux dits, honoraires aux agents.
	889	11	Assurance et entretien du bâtiment de la banque, réparations.
	4,250	—	Locations.
	1,282	20	Chauffage, éclairage, service et surveillance.
	1,113	70	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires).
	1,711	15	Ports de lettres, dépêches, espèces et billets, frais de concordat.
	2,807	15	Frais de confection de billets de banque (amortissement).
	140	—	Mobilier: Fournitures, entretien, amortissement.
65,106	58	1,811	62 Divers.
			<b>II. Impôts.</b>
	4,142	30	Impôt fédéral sur les billets de banque.
28,996	10	24,853	80 Impôt cantonal sur les billets de banque.
			<b>III. Intérêts débiteurs.</b>
			<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>
	6,548	77	A comptes de chèques.
	1,180	94	A comptes de banques d'émission et correspondants.
	13,240	10	A comptes courants créanciers.
			<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>
			Sur engagements à terme (bons de dépôts à terme):
			83,999. 80 Intérêts et coupons payés.
			37,340. — Prorata d'intérêts au 31 décembre 1894.
106,134	61	85,164	80 121,939. 80
			36,175. — A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent.
			<b>IV. Pertes et amortissements.</b>
	1,545	05	Sur effets escomptés sur la Suisse.
	4,182	40	Sur effets publics; Moins-values d'évaluation.
6,727	45	1,000	— sur Bâtiment de la Banque.
			<b>VI. Bénéfice net.</b>
	301	72	Solde au 31 décembre 1893.
198,205	23	197,903	51 Bénéfice net de l'exercice 1894.
			<b>I. Produit du compte d'effets de change.</b>
			Effets escomptés sur la Suisse:
			Intérêts perçus . . . . . 156,834. 27
			Réescompte de l'exercice précédent à 3 1/2 % . . . . . 23,840. —
			180,674. 27
			A déduire: Réescompte au 31 décembre
			1894 à 3 % . . . . . 21,111. —
		159,563	27
			<i>Effets sur l'étranger:</i>
			Intérêts perçus . . . . . 1,976. 52
			Réescompte de l'exercice précédent à 2 1/2 % . . . . . 12. —
			1,988. 52
			A déduire: Réescompte au 31 décembre
			1894 à 3 % . . . . . 181. —
		1,807	52
			<i>Avances sur nantissement:</i>
			Intérêts perçus . . . . . 26,400. 05
			Moins: Prorata de l'exercice précédent
			à 4 et 4 1/2 % . . . . . 2,173. —
			24,227. 05
			Plus: Prorata d'intérêts au 31 décembre
			1894 à 4 % . . . . . 1,922. —
		26,149	05
			Effets à l'encaissement et effets impayés:
			Produits d'encaissements, etc. . . . . 1,204 17
			<b>II. Intérêts créanciers et commissions.</b>
			<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>
			Des banques d'émission et correspondants . . . . . 43,295 84
			Des comptes courants débiteurs . . . . . 14,010 65
			<i>b. Sur créances et placements.</i>
			D'effets publics:
			Bénéfice sur les cours et mieux-values réalisées sur les fonds publics propres . . . . . 58,870. 35
			Intérêts perçus sur fonds publics propres . . . . . 90,871. 05
			149,741. 40
			Commissions, etc., sur l'achat et la vente
			pour compte de tiers . . . . . 1,230. —
		150,971	40
			209,277 89
			<b>III. Produit des immeubles.</b>
			Du bâtiment de la banque . . . . . 6,000 —
			<b>IV. Droits et indemnités.</b>
			Droits de garde et gestion sur dépôts de titres et objets de valeurs, etc. . . . . 1,756 35
			<b>V. Produits divers.</b>
			Agio sur monnaies diverses, billets de banque étrangers, etc. . . . . 110 —
			<b>VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.</b>
			Report à nouveau . . . . . 301 72
405,169	97		405,169 97

**Annexe au compte de profits et pertes de la Banque commerciale neuchâteloise pour l'exercice 1894.**

**Répartition du bénéfice** suivant art. 29 \*) des statuts.

Bénéfice net de l'exercice 1894 . . . . .	fr. 198,205. 23
Dividende à payer sur 8000 actions à fr. 24 . . . . .	„ 192,000. —
	Report à nouveau fr. 6,205. 23

\*) Art. 29 des statuts: Sur le bénéfice net résultant de chaque exercice, il est précompté avant tout, en faveur des actionnaires, un premier dividende jusqu'à concurrence de vingt francs par action.

L'excédent, s'il en existe, est réparti de la manière suivante: 10 % pour reconstitution éventuelle et jusqu'à due concurrence du fonds de réserve statutaire, et constitution d'un fonds de prévoyance dans le cas prévu à l'art. 31; 90 % aux actionnaires comme dividende complémentaire.

## Bilan annuel de la Banque commerciale neuchâteloise à Neuchâtel et de sa succursale à La Chaux-de-Fonds au 31 décembre 1894.

Actif

(Sauf ratification réglementaire.)

Passif

<b>I. Caisse.</b>									
	1,686,618	45	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.						
	289,430	49	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.						
	1,976,048	94	<b>Encaisse légale.</b>						
	68,700	—	Propres billets (voir annexe n° 1).						
2,098,954	49,450	70	Billets des autres banques d'émission suisses.						
	4,755	—	Autres valeurs en caisse.						
<b>II. Créances à courte échéance.</b>									
(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)									
	730,595	23	Effets sur place et place succursale non rentrés.						
	3,135	55	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.						
2,028,004	1,294,273	27	Correspondants débiteurs.						
<b>III. Créances sur effets de change.</b>									
Effets escomptés sur la Suisse:									
	2,412,684.	92	échus dans les 30 jours.						
	1,655,925.	62	entre 31 et 60 "						
	1,233,801.	70	" 61 et 90 "						
	349,313.	40	après 90 "						
5,651,725		64							
Effets sur l'étranger:									
	5,938.	—	échus dans les 30 jours.						
	8,546.	—	entre 31 et 60 "						
	27,540.	—	" 61 et 90 "						
41,984		—							
Avances sur nantissement:									
	665,450.	—	échus dans les 30 jours.						
	109,500.	—	entre 31 et 60 "						
	111,650.	—	" 61 et 90 "						
	176,000.	—	après 90 "						
1,062,600		—							
6,864,938	78,673	95	Effets à l'encaissement.						
<b>IV. Autres créances à terme.</b>									
(Disponibles après 8 jours.)									
473,585		50	Comptes courants débiteurs avec crédit ouvert.						
<b>V. Placements à terme indéfini.</b>									
	23,750	—	Actions						
1,750,988	1,727,238	—	Obligations } suivant inventaire (voir annexe n° 2).						
		—	Effets publics.						
<b>VII. Placements fixes.</b>									
	161,000	—	Immeuble à l'usage de la banque.						
165,500	4,500	—	Mobilier à l'usage de la banque.						
<b>VIII. Comptes d'ordre.</b>									
	1,922	—	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif						
	1,460	—	Divers: Frais de confection de billets de banque.						
3,372		—							
13,385,867		78							
							<b>I. Emission de billets.</b>		
							Billets en circulation } (voir annexe n° 1) . . . . . 4,131,300		
							Propres billets en caisse } . . . . . 68,700		
							<b>II. Engagements à courte échéance.</b>		
							(Payables au plus tard dans les 8 jours.)		
							Bons de caisse à vue, payables à Neuchâtel et à la succursale . . . . . 12,548		
							Comptes de virements et de chèques . . . . . 627,446		
							Banques d'émission suisses, comptes créanciers . . . . . 57,391		
							Correspondants créanciers . . . . . 22,885		
							Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3) . . . . . 542,649		
							<b>IV. Autres engagements à terme.</b>		
							(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)		
							Bons de dépôts à terme, remboursables en 1895, sous préavis ou renouvelables . . . . . 2,485,600		
							<b>V. Comptes d'ordre.</b>		
							Réescompte sur articles de l'actif } (voir le détail dans le		
							Prorata d'intérêts sur articles du passif (compte de profits et pertes) } 21,292		
							Bénéfice net à répartir pour l'année 1894 . . . . . 37,340		
							192,000		
							<b>VI. Fonds propres.</b>		
							Capital versé . . . . . 4,000,000		
							Fonds de réserve statutaire . . . . . 1,200,000		
							Report du solde de bénéfice pour l'année 1895 . . . . . 6,205		
							23		
							5,206,205		
							28		
							13,385,867		
							78		

### Annexes au bilan annuel de la Banque commerciale neuchâteloise au 31 décembre 1894.

**Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1894.**

	Emission	En caisse	En circulation
600 billets de fr. 500	= fr. 300,000	20,000	280,000
28,750 " " " 100	= " 2,875,000	16,600	2,858,400
20,500 " " " 50	= " 1,025,000	32,100	992,900
49,850 billets	= fr. 4,200,000	68,700	4,131,300

**Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.**

72 dépôts en comptes courants pour une somme de . . . . . fr. 542,649. 10

*Extrait du règlement:* La banque pourra suivant ses convenances demander que tout prélèvement excédant fr. 10,000 soit avisé trois jours à l'avance.

**Annexe n° 4. Engagements éventuels.**

Engagement provenant d'effets de change non échus avec l'endorsement de la banque . . . . . fr. 234,087. 15

**Annexe n° 2. Inventaire des titres.**

Nombre	Désignation des titres	Cours	Valeur	Nombre	Désignation des titres	Cours	Valeur
<b>A. Obligations.</b>							
50	3 1/2 % Oblig. Etat de Berne 1887 . . . . . de fr. 1000	102. —	51,000	1,686	Report		1,087,132
85	3 1/2 % " " Fribourg 1887 . . . . . " 10 0	101. 75	86,485	50	4 % Oblig. Caisse de Reports de Bruxelles de fr. 1000	pair	50,000
100	3 1/2 % " " Vaud . . . . . " 500	100. 75	50,375	50	3 % " " Crédit foncier égyptien . . . . . de fr. 250	250. —	12,500
100	3 % diff. " Communes fribourgeoises . . . . . " 50	47. —	4,700	25	4 % " " Crédit foncier central prussien, Mk. 25,000		
50	4 1/2 % " Rente d'Autriche, papier, fl. 50,000 à 123. 50	93. —	102,505	3	4 % " " Crédit foncier hongrois, fl. 15,000 à 202. 65	102. 50	31,492
50	4 % " Emprunt hongrois, or, kr. 50,000, change 85 pennings à 123. 50	97. —	50,912	200	4 % " " Banque des Chemins de fer orientaux de fr. 500	97. 50	29,638
10	5 % " Emprunt du Brésil, nouveau or, Minas, £ 1000 à 25. 15	80. —	20,120	100	4 1/2 % " " Chemins de fer Brésiliens . . . . . de fr. 500	501. —	100,200
25	4 % " Emprunt finlandais 1882—1886, Mk. 20,250 à 123. 50	102. —	25,500	100	4 % " " Nord-Est suisse . . . . . de fr. 500	399. —	39,900
500	5 % " Douanes ottomanes, or . . . . . de fr. 500	512. —	256,000	100	4 % " " Nord-Est suisse . . . . . de fr. 500	508. —	50,800
40	4 % " Emprunt ottoman, défense, 1891, £ 400 à 25. 15	102. —	102,612	98	3 1/2 % " " Nord-Est suisse . . . . . de fr. 500	505. —	49,490
100	4 % " Province de Québec . . . . . de fr. 500	510. —	51,000	99	5 % " " Chemin de fer Central Toscan . . . . . de fr. 500	445. —	44,055
50	4 % " " St-Paolo, £ 1000 . . . . . à 25. 15	89. —	22,388	58	5 % " " Téléphones d'Espagne, £ 20 . . . . . à 25. 15	20. —	29,500
100	4 1/2 % " Tabacs portugais . . . . . de fr. 500	426. —	42,600	24	5 % " " Canal de Suez . . . . . de fr. 500	635. —	15,240
50	2 1/2 % " Ville d'Anvers 1887 . . . . . de fr. 100	106. —	5,300	10	5 % " " Eaux de Séville, £ 1000 . . . . . à 25. 15	101. —	25,401
43	4 % " Ville de Milan 1886 . . . . . L. 42,500	80. —	34,000	9	5 % " " Fabrique de Neunkirchen, fl. 45,000 à 202. 50	pair	91,125
24	4 % " Ville de Paris 1865 . . . . . de fr. 500	555. —	13,320	50	6 % " " Gaz de Rio de Janeiro . . . . . de fr. 500	495. —	24,750
34	4 % " Ville de Paris 1875 . . . . . de fr. 500	554. —	18,836	5	5 % " " Gaz de Buenos-Ayres, £ 100 . . . . . à 25. 15	pair	2,515
26	4 % " Ville de Paris 1876 . . . . . de fr. 500	554. —	18,850	25	5 % " " Rente Roumaine 1893 . . . . . de fr. 2000	97. —	48,500
50	4 % " Banque commerciale hongroise de Pest, fl. 25,000 à 202. 50 . . . . .	pair	50,625	<b>B. Actions.</b>			
200	" Banque hypothécaire d'Espagne de fr. 500	425. —	85,000	2,592	Actions Société financière de Genève de fr. 5000 ÷ 4000 non versés	4,950. —	23,750
				25			1,755,988
					Moins: Ducroire général et frais de réalisation . . . . .		5,000
					<b>NB.</b> Les cours ci-dessus comprennent les coupons au 1 <sup>er</sup> janvier 1895 non détachés.		
					<b>Total</b>		1,750,988

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

11 février 1895, 8 h. a.

N° 7299.

Ed. Favre-Perret, fabricant,

Loche (Suisse).



**Montres, boîtes, cuvettes, mouvements, cadrans et étuis.**

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.**

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

**Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank  
in Dresden.**

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Genossenschaft findet den

**2. März a. c., vormittags 9 Uhr,**

hierselbst im Saale des „Bergkeller“, Bergstrasse Nr. 54, statt, zu welcher die stimmberechtigten Mitglieder mit dem Bemerken hierdurch eingeladen werden, dass der Saal um 8 Uhr geöffnet und um 9 Uhr bei beginnender Verhandlung geschlossen wird.

Tagesordnung: (69)

- 1) Bericht der Generaldirektion über den Gang des Geschäftes im verfloßenen Geschäftsjahre.
- 2) Dechargierung der vom Verwaltungsrate und vereidigten Sachverständigen revidierten, zur Vorlage gebrachten Rechnungen und Abschlüsse, die Prüfung der erhobenen oder in der Generalversammlung zu erhebenden Erinnerungen.
- 3) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrats.

Da nach § 43 des Statuts Stellvertretung ausdrücklich ausgeschlossen ist, so hat jeder Polzeinhaber auf Erfordern noch besonders seine Identität nachzuweisen.

Dresden, den 12. Februar 1895.

Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank.

Der Verwaltungsrat: Die Generaldirektion:  
**Crusius**, stellv. Vorsitzender. **Roemer**.

**King & Co.**

Maschinenfabrik (M 5505 Z)

**Zürich-Wollishofen**

liefern als Spezialitäten:

**Dampfmaschinen und Dampfkessel  
Fahrbare und Halb-Lokomobilen**  
bis zu den grössten Dimensionen.

**Dampfstrassenwalzen — Dampfbagger  
Komplete Dampfschiffe — Aluminiumboote  
Transmissionsanlagen.** (27)

**Fabrication et spécialités.**

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genre, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondus ou émaillés, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. Isler, atelier de mécanique et établissement de gravure,  
(183<sup>2</sup>) à Winterthur.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

13. Februar 1895, 9 Uhr a.

Nr. 7300.

Ziegler & Co, Fabrikanten,  
Neftenbach (Schweiz).



**Rohe, gebleichte und gefärbte Garne, sowie Gewebe aus  
Baumwolle, Leinen, Wolle und Seide.**

**Nationalité française.**

A teneur d'une loi française, promulguée le 22 juillet 1893, les personnes nées en France d'une mère née elle-même en France, seront considérées, en France, comme irrévocablement françaises si, entre 21 et 22 ans, elles ne répudient pas la nationalité française. Ces dispositions s'appliquent aussi aux personnes résidant hors de France. (V. 23)

Pour les formalités de répudiation, les personnes habitant la Suisse auront à s'adresser au département fédéral des affaires étrangères de Berne, celles habitant la France, à la Légation de Suisse à Paris et celles habitant d'autres pays aux agents diplomatiques ou consulaires suisses du lieu de leur résidence.

Berne, le 23 juillet 1894. Département fédéral des affaires étrangères.

**Banque Foncière du Jura à Bâle.**

**Rectification.**

Le dépôt des actions, en vue de l'assemblée générale du 1<sup>er</sup> mars 1895, doit être effectué jusqu'au 25 février, au plus tard, et non pas jusqu'au 27 février, date indiquée dans la convocation. (H 552 Q)

Bâle, le 12 février 1895.

(70)

**Banque Foncière du Jura.**

S'assurer aux Compagnies nationales, c'est contribuer à la prospérité du pays.

**LA GENEVOISE** (573<sup>14</sup>)

Compagnie d'assurances sur la vie.  
Genève (10, Rue de Hollande).

Fondée en 1872. — Garanties: fr. 16,000,000.

Assurances pour la vie entière, primes viagères ou temporaires.  
Assurances mixtes, le capital payable à une époque fixée ou de suite au décès de l'assuré s'il survient avant.  
Assurances à terme fixe, pour dotations d'enfants.  
Assurances d'un capital au décès avec rente de 10 % à partir d'un âge déterminé.  
Assurance contre les accidents en échange de la participation aux bénéfices.

**RENTES VIAGÈRES.**

Age	Versement pour 100 fr. de rente	Taux %
60	1109.70	9.01
65	924.60	10.82
70	777.40	12.86
75	686.65	14.56

Tarifs avantageux. Conditions libérales. Agents dans toute la Suisse.

**BANQUE DE DÉPÔTS DE BALE**

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/5 versé)  
reçoit des

**VALEURS EN DÉPÔT** (608<sup>17</sup>)  
(à découvert ou sous couvert cacheté)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

**l'achat et de la vente de fonds publics.**

Elle fait des avances sur de bonnes valeurs traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel

à 2 1/2 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

**Bedeutende Preisermässigung.**  
**Volkswirtschafts-Lexikon der Schweiz**

(Urproduktion, Handel, Industrie, Verkehr etc.)

herausgeg. u. redigiert v. A. Furrer, unter Mitwirk. von Fachkundigen in u. ausser der Bundesverwaltung.  
3 Bände (156 Bog. gr. 8<sup>o</sup>) statt Fr. 62. — broch. in 3 soliden Ganzleinwandbänden zu Fr. 25. —  
in fein. Halblederb. statt Fr. 70. — Fr. 30. — Verlag von Schmid, Francke & Co. in Bern.